

Der Schützenbote

des

KKS Tell Gravenhorst/Ohnhorst

1. Ausgabe 8. Jahrgang

2002

Ohnhorst, den 21.04.2002

Keine Zeltdisco in diesem Jahr

Schießstand eingeweiht

alle Königsscheiben 1972 in Ohnhorst

Festprogramm:

Samstag, den 27. April 2002

13.00 - 18.00 Uhr *Königs-* und *Preisschießen* in der Scheune am Festplatz

15.00 - 18.00 Uhr Festnachmittag für **alle** Gravenhorster, Ohnhorster und Gäste !

mit Kaffee und großem *Kuchenbüfett*

Kinderfest mit Tombola, Spielen und Überraschungen

20.00 Uhr **Proklamation der Schützenkönige**

20.00 - 02.00 Uhr *Schützenball* im Festzelt mit

Petr Koranda & Band

Sonntag, den 28. April 2002

09.15 Uhr Sammeln zum **Umzug**

09.25 Uhr **Erinnerungsphoto**

09.30 Uhr **Abmarsch** zum Anbringen der **Ehrenscheiben**

mit dem Spielmannszug Langenbrügge

11.30 Uhr **KATERFRÜHSTÜCK**

mit *Petr Koranda & Band*

mit Siegerehrung *Kinderkönig*

ab 13.30 Uhr **Fortsetzung des Preisschießens**

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt

18.00 Uhr Siegerehrung des Preisschießens und *Preisverteilung*

Königsschießen

Das Königsschießen findet am Samstag in der Zeit von 13.00 - 18.00 Uhr statt.

Teilnehmen können alle Mitglieder des KKS Tell Gravenhorst/Ohnhorst.

In der Schützenklasse werden wie immer 3 Schuß auf eine Scheibe, sitzend aufgestützt, abgegeben. Scheiben können unbegrenzt nachgekauft werden.

Die Damenkönigin (ab 21 Jahre) und der Juniorenkönig (16-21 Jahre) werden auf die gleiche Weise ausgeschossen.

Die Getränke für das Anbringen der Königsscheiben am Sonntagmorgen werden vom KKS besorgt und den Königen zum normalen Preis zur Verfügung gestellt, so dass die Könige ausgeschlafen um 09.15 Uhr antreten können.

Kinderkönig 2002

Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder aus Gravenhorst und Ohnhorst, sowie die Kinder der Vereinsmitglieder, die mindestens 12 Jahre alt (bis 15 Jahre) sind.

Die Kinder schießen sitzend, das Gewehr auf einem Ständer aufgelegt. Abgegeben werden 3 Schuß. Aufsicht und Hilfe beim Laden sind vorhanden.

Die Königsscheibe wird beim Katerfrühstück am Sonntag überreicht.

Volkskönig 2002

In diesem Jahr werden wir keinen VOLKSKÖNIG ausschießen..

Aufgrund mangelnder Beteiligung findet dieser Wettbewerb in Zukunft nicht mehr statt. Die Beteiligung schwankte in den letzten 3 Jahren zwischen 4 und 7 Teilnehmern.

Preisschießen 2002

Das **Preisschießen**, an dem alle Einwohner und Gäste (ab 12 Jahre) teilnehmen können, findet zu folgenden Zeiten statt:

Samstag, den 28.04.2002	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sonntag, den 29.04.2002	ca. 13.30 Uhr - 17.30 Uhr

Geschossen wird mit dem Luftgewehr sitzend aufgelegt, Entfernung 10m.
Scheiben und Munition werden gestellt. Eigene Gewehre und Munition sind zugelassen.
Pflichtsatz 10 Scheiben für € 5,-. Scheiben können unbegrenzt nachgekauft werden.
In die Wertung kommt die Summe der beiden niedrigsten Teiler eines Schützen im Verlauf der beiden Nachmittage.
Die Siegerehrung mit Preisverteilung findet am Sonntag gegen 18.00 Uhr statt.

Auf die Schützen warten in diesem Jahr wieder attraktive Preise. Es sollte eigentlich für jeden etwas dabei sein, und auch „Neulingen“ genug Motivation bieten, es einmal mit dem Gewehr zu versuchen.

- 1. Preis:** DVD-Player, Dual, spielt DVD´s, CD-Rom´s, Video-CD, MP3, usw.
- 2. Preis:** Terrassen-Ofen, incl. Untergestell, ca. 100 cm hoch
- weitere Preise:** Ampel-Alu-Schirm, Durchm. 3m
Universal-Fernbedienung, eine für alle Geräte
Getränkekistenständer
große Zimmer-Pflanzen
Elektro-Tacker
Uhr mit Thermometer und Hygrometer

und viele weitere attraktive Preise, die noch nicht feststehen!!!

(Kurzfristige Änderungen bis zum Fest sind möglich)

Allen Teilnehmern wünschen wir viel Erfolg und GUT SCHUSS!!

Unser Schützenverein vor 30 Jahren

Der Vorstand von 1972:

Nach längerer Diskussion wurde folgender Vorstand gewählt:

- | | | |
|-------------------------------|--------------------------|-------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Richard Gerstel | |
| 2. Vorsitzender: | Heinrich Kielhorn | |
| Schriftführer: | Christian Richter | Werner Lippe |
| Kassenwart: | Christian Richter | E.-E. Glindemann |
| Schießwart/Jugendwart: | Herbert Jäger | |

Schützenfest 2001

Schwacher Besuch am Freitag

Zum dritten mal startete das Schützenfest am Freitag mit einer Disco. Allerdings verloren sich weniger als 200 Leutchen in dem großen Zelt. Obwohl die Stimmung auch im letzten Jahr gut war, wird es voraussichtlich erst mal die letzte Veranstaltung dieser Art bei unserem Schützenfest sein.

Am Sonnabend wurde traditionell um die Königswürde geschossen. Eine seit Jahren an dem Titel den Schützenkönigs stark interessierte Gruppe junger Männer konnte sich aber auch in diesem Wettkampf nicht durchsetzen. Letztlich errang der kleine König des Vorjahres die Ehre, die Königskette für ein Jahr zu tragen, wenn er sie nicht vergisst. Jens Glindemann wurde am Abend beim Königsball vom 1. Vorsitzenden, und seinem Vorgänger, Klaus-Dieter Stolzenburg, zum König des Jahres 2001 ernannt.

Bei angenehmen Temperaturen feierten die jüngsten Ohnhorster, Gravenhorster und deren Gäste ihr Kinderfest am Samstag Nachmittag. Bei Spiel und Tombola vergnügten sich die Kleinen auf dem Zelt. Derweil genossen die Erwachsenen Kaffee und Kuchen.

Abends beim Königsball ging es zunächst etwas ruhiger zu, als am Nachmittag bei den Kindern. Das änderte sich aber, nachdem der Schützenkönig seine erste Runde ausgegeben hatte und die rund 140 Besucher von der Band "Double Time" in Stimmung gebracht worden waren. Bis in die frühen Morgenstunden waren Sektbar, Theke und Tanzfläche gut besucht.

Trotz langer Nacht fanden sich wie in den vergangenen Jahren eine große Zahl Einwohner zum obligatorischen Gruppenfoto vor Kielhorn's Scheune ein. Pünktlich marschierte anschließend der Umzug zum Annageln der Königsscheiben ab. Genauso pünktlich erschien er wieder auf dem Festzelt zum sehr gut besuchten Katerfrühstück. Etwa 275 Gäste hatten sich bei bestem Wetter eingefunden, um sich für den Rest des Schützenfestes zu stärken.

Nachdem am Sonntag Nachmittag erneut die Kinder das Zepter übernommen hatten, klang das gelungene Schützenfest 2001 mit der Verteilung der Preise auf dem Schießstand aus.

Wie immer war aber hier noch nicht ganz das Ende erreicht: Einige Wackere fanden sich auf dem Hof bei Glindemanns zum Eieressen ein. Bereits zum wiederholten Male schwang "Küchenmeister" Eberhard Stolzenburg die Kochlöffel und buk Eier, was die Pfannen hergaben. Durch die Schreckensnachrichten des Vorjahres aufmerksam geworden, hatte die Küchenchefin, Marianne Glindemann, ein wachsames Auge auf den Aushilfskoch, so dass die ganze Aktion ohne ernsthafte Folgen für Mensch und Material blieb.

Rückblick auf das vergangene Jahr

Schützenkönige 2001:

König:	Jens Glindemann	kl. König:	Frank Lahn
Damenkönig:	Elena Jäger	kl. König:	Katja Röger
Juniorenkönig:	-----	kl. König:	----
Kinderkönig:	Sarah Jäger	kl. König:	Nadine Lukat
Volkskönig:	Edith Asche		

Wintervergnügen 2002

Zum Wintervergnügen am 23.02.02 auf dem Saal der Gaststätte Grußendorf waren auch in diesem Jahr wieder alle Gravenhorster, Ohnhorster sowie deren Verwandte und Freunde eingeladen.

Zu Beginn um 20.00 Uhr wurden noch wenige Augenpaare gesichtet. Das änderte sich aber im Laufe der folgenden Stunde ganz erheblich, so dass dann rund 79 Personen den Saal füllten.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten die *The Musical Hearts*. Der Band gelang es umgehend, alle Anwesenden aus dem Winterschlaf zu wecken, um das Tanzbein zu schwingen. Da die Stimmung auch zum geplanten Ende um 2.00 Uhr noch anhielt, entschieden sich die ausrichtenden Vereine (VFB, KKS-Tell und die Freiwillige Feuerwehr) kurzentschlossen, die Tanznacht noch bis 3.00 Uhr zu verlängern.

Nun durfte es aber genug sein und nach einem letzten „Absacker“ leerte sich der Saal so gegen 3.30 Uhr. Ob privat, hier oder dort noch weitergefeiert wurde, ist unser Redaktion nicht bekannt, aber vorstellbar.

Gern möchten wir noch erwähnen, dass den Ausrichtern viel Lob für den gelungenen Unterhaltungsabend und die Förderung der Dorfgemeinschaft ausgesprochen wurde.

Rückblick auf das vergangene Jahr

Jugendpokal 2001

Diesen Wanderpreis erhält der Jugendliche, der im abgelaufenen Jahr die größte Steigerung seiner durchschnittlichen Schießleistung gegenüber dem Vorjahr erreicht.

Da dieser Preis die Leistung eines ganzen Jahres berücksichtigt, kann der Gewinner mit Recht stolz auf diesen Pokal sein.

In diesem Jahr geht der Preis an **Anna Ipkendanz**, die sich seit ihrem Einstieg im Sommer 2000 kontinuierlich steigert und wahrscheinlich schon im nächsten Rundenwettkampf im Herbst mitschießen wird.

Biathlon Isenbüttel

Am 02.02.2002 war es wieder einmal soweit. Auf nach Isenbüttel, zum Biathlon, der zum 18. Mal ausgetragen wurde.

Der KKS startete in diesem Jahr mit zwei Mannschaften, da das Regelement geändert wurde und nur noch 3er-Mannschaften starteten.

Da sollte doch ein guter Platz herauspringen ! Oder ?

Mannschaft I: Jens Glindemann, Mikko Heimplätzer, Matthias Stautmeister

Mannschaft II: Torsten Lahmann, Denny Lahn, Benjamin Röger

Im Verlauf des Wettkampfs zeigte sich dann allerdings, dass die Sache mit dem Zielwasser nicht ernst genommen wurde und so sich die Fahrkarten, sprich Strafrunden, häuften.

Am Ende wurde das Ziel, eine bessere Platzierung als im vergangenen Jahr, nicht erreicht (was natürlich nach dem 3. Platz 2001 auch schwer genug war).

Am Ende sprangen für die Mannschaft I ein siebter und für die Mannschaft II einPlatz heraus. Nicht ganz das, was erwartet wurde, aber im kommenden Jahr sind sicher alle wieder dabei und das Ziel heißt wieder: besser als im vergangenen Jahr. Und dafür stehen die Chancen jetzt ja gut.

Vereinsmeister 2002:

Schützen LG
Damen LG
Junioren LG
Jugend LG
Schützen LP
Damen LP
Junioren LP
Jugend LP
Altersklasse

Wolfgang Dee
Doreen Düsterhöft
- - -
Sarah Jäger
Dietrich Möhle
Gerlinde Jäger
- - -
Kai Orlovski
Wolfgang Engelke

Rückblick auf das vergangene Jahr

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des KKS Tell fand am 26. Januar 2002 in der Gaststätte Grußendorf statt. Die Beteiligung war mit 45 Schützen wieder sehr gut.

Der 1. Vorsitzende berichtete aus dem vergangenen Jahr. Dabei ging es vor allem um die mittlerweile eingeweihte Sportbegegnungsstätte (siehe unten).

Über einen Punkt gab es an diesem Abend Diskussionen. Der Vorstand schlug eine Satzungsänderung zum Thema Ehrenmitgliedschaft vor. Nicht alle Mitglieder stimmten der Neuregelung zu, vielleicht auch, weil deren Absicht und Auswirkung nicht allen klar war. Deshalb hier noch einmal eine Erläuterung:

Die alte Regelung lautete: „.....zum Ehrenmitglied kann ernannt werden, wer mindestens 25 Jahre dem Verein angehört und mindestens 65 Jahre alt ist....“

Diese Regel ist in den vergangenen Jahren strikt angewendet worden, d. h. alle Mitglieder, die beide Bedingungen erfüllten, wurden Ehrenmitglieder, unabhängig von Vorstandstätigkeiten oder sonstigem Engagement.

Das bedeutete aber auch, niemand, der die Punkte nicht erfüllt, konnte Ehrenmitglied werden.

Die neue Regelung lautet: „.....zum Ehrenmitglied kann ernannt werden, wer sich in besonderer Weise für den Verein verdient gemacht hat.....“.

Diese Regelung gibt dem Vorstand die Möglichkeit, Vereinsmitgliedern, die für den Verein Großes getan haben, zu Ehrenmitgliedern zu ernennen, unabhängig von ihrem Alter und der Dauer der Mitgliedschaft.

Rundenwettkampf 2001/2002

Am diesjährigen Rundenwettkampf nahmen wir erstmals wieder mit 6 Mannschaften, da auch eine Mannschaft in der Altersklasse startete.

Schützenklasse:	Luftgewehr 1:	Wolfgang Dee, Sven Jäger, Jürgen Klänelschen, Dietrich Möhle, Jens Glindemann
	Luftgewehr 2:	Claudia Deike, Kerstin Scholz, Benjamin Röger, Günter Pokern, Doreen Düsterhöft, Frank Lahn, Stefan Stottmeister
	Luftpistole 1:	Gerlinde Jäger, Dietrich Möhle, Winfried Röger, Klaus Stolzenburg, Matthias Stautmeister,
	Luftpistole 2:	Marianne Glindemann, Jens Glindemann, Denny Lahn, Steven Lahn, Diethelm Jäger, Benjamin Röger
Jugend:	Luftgewehr:	Sarah Jäger, Nadine Lukat, Kai Orłowski, Anna Ipkendanz
Altersklasse	Luftgewehr:	Edelgard Schulze, Marianne Brewa, Dario Mander, Wolfgang Engelke

Zum Abschneiden unserer Mannschaften:

Die erste LG-Mannschaft verbesserte sich vom 6. auf den 5. Platz in der 1. Kreisklasse. Wäre nicht der eine schlechte Durchgang gewesen, hätte auch der 3. oder 2. Platz herauspringen können. Insgesamt ein ordentliches Ergebnis.

Die 2. LG-Mannschaft belegte mit durchschnittlichen Leistungen den 11. Platz in der 2. Kreisklasse (Abstieg konnte im letzten Jahr vermieden werden). Der diesjährige Abstieg ist wohl unausweichlich.

Die 1. LP-Mannschaft belegt im 2. Jahr in der Kreisliga den 11. und vorletzten Platz und muss noch um den Klassenerhalt bangen. Da im letzten Jahr viele gute Mannschaften aus oberen Klassen sich in der Kreisliga wiederfanden, ist auch der 11. Platz noch ein gutes Ergebnis, dass im laufenden Jahr verbessert werden kann.

Die 2. LP-Mannschaft belegt in der 2. Kreisklasse den 7. Platz. Die Ergebnisse insgesamt sind noch steigerungsfähig.

In den Einzelwertungen gab es auch in diesem Jahr Auszeichnungen für unsere Schützen:

Wolfgang Dee	Erster in der 1. Kr.Kl. 5er-Mannschaften mit 1462 Ring (Schnitt 365)
Gerlinde Jäger	Dritte in der Kreisliga LP 5er-Mannschaften Damen mit 1288 Ring
Marianne Glindemann	Dritte in der 2. Kr.Kl. LP 5er Mannschaften Damen mit 1091 Ring

Jugend

Die Teilnahme am wöchentlichen Übungsschießen ist zur Zeit nicht besonders gut. Aber wie wir wissen, warten einige der Youngster auf das Schießen auf dem neuen Stand. Die Beteiligung wird voraussichtlich wieder mehr werden, vor allem, weil auch schon Schützen, die noch keine 12 Jahre alt sind, warten.

In eigener Sache

Schießstand

Am 16.03.02 wurde der neue Schießstand im Sportgemeinschaftshaus eingeweiht. Zur Zeit läuft dort auch der erste größere Wettkampf: Samtgemeindepokalschießen LG, mit der Siegerehrung morgen früh.

Insgesamt wurden in den letzten 19 Monaten (nur 19 Monate, denn der erste Spatenstich fiel am 16.08.00) 4150 Stunden Eigenleistung erbracht. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, auch wenn nicht alles 100%-ig geklappt hat. Auch die in der Presse nachzulesende Überschreitung des Budgets geht nicht auf Fehler unsererseits zurück.

Hinweisen wollen wir an dieser Stelle noch einmal darauf, dass keine Feiern in diesen Räumlichkeiten stattfinden, solange die Gaststätte Grußendorf geöffnet ist.

Der Schießstand ist also fertig und abgenommen. Er ist mit neuen Zulanagen ausgestattet, die der Verein aus der eigenen Kasse zahlen muss. Die Kosten belaufen sich auf € 1500 für 8 Zulanagen.

Wir möchten interessierten und engagierten Firmen, Bürgern und Mitglieder die Gelegenheit zu einer Spende, speziell für diese Zulanagen, geben und diese durch entsprechend angebrachte Plaketten oder Firmenembleme werbewirksam und auf Dauer anbringen.

Bei Interesse melden sie sich bitte bei Klaus-Dieter Stolzenburg, Claudia Deike oder Jürgen Klänelschen.

Bisher noch nicht fertig ist unser Gemeinschaftsraum, der noch keine Bestuhlung (bisher nur leihweise) und keine Theke hat.

Wir arbeiten weiter daran, zumindest die Bestuhlung in absehbarer Zeit von der Gemeinde zu erhalten. Die Theke wird wohl im Eigenbau entstehen müssen.

Bedanken wollen wir uns an dieser Stelle noch mal bei allen, die sich am Bau beteiligt haben, durch Arbeit, Frühstücksvorbereitung oder einer Spende in Form von Geld oder Getränken.

Neue Medien

Auch am KKS-Tell Gravenhorst/Ohnhorst geht dies Thema nicht spurlos vorüber. Nicht nur, dass fast alle Vorstandsmitglieder mittlerweile über Handy zu erreichen sind, nein auch im weltweiten Internet sind wir mittlerweile präsent.

Unter **www.kks-tell.de**

hat unser Schießsportleiter Jürgen Klänelschen eine Homepage erstellt, die sich sehen lassen kann und viele Informationen in ansprechendem Design bereithält.

Klickt doch mal rein !

In eigener Sache

Werden Sie Mitglied im KKS !!

Der Jahresbeitrag für den Schützenverein beträgt für alle Schützen zur Zeit € 36,- /Jahr. Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr, sowie Wehrdienstleistende und Azubis zahlen € 6,-. Dieser Jahresbeitrag beinhaltet auch den Eintritt für das alljährliche Schützenfest. Für nur € 3,- im Monat unterstützt jedes Mitglied zahlreiche Veranstaltungen, wie z.B. das Schützenfest, das Wintervergnügen oder die Himmelfahrtstour und damit die Dorfgemeinschaft, die in Ohnhorst und Gravenhorst so gut funktioniert. Interessenten können sich bei Claudia Deike, Tel.: 930072 melden, auf unserer Homepage die Anmeldung ausfüllen oder jedes andere Vorstandsmitglied ansprechen.

Übungsschießen

Das Übungsschießen findet ab Montag, den 06.05.02, jeden Montag auf dem neuen Schießstand in Gravenhorst in der Zeit von 18.00 - 21.00 Uhr statt, wobei die Zeit bis 19.00 Uhr den Jugendlichen zur Verfügung steht.

Geleitet wird das Übungsschießen von unserem Jugendleiter Jens Glindemann, unserem Schießsportleiter Jürgen Klänelschen, und unserem 1. Vorsitzenden Klaus-Dieter Stolzenburg.

Wir sind in der glücklichen Lage, ausgebildete Schützen für die Aufsicht und Anleitung beim Schießen zur Verfügung zu haben. Alle Jugendliche, ab 12 Jahre, können am Übungsschießen teilnehmen. Die Jüngeren können gerne auch mal kommen, um sich den Übungsbetrieb anzuschauen und um vielleicht ihr Interesse für den Schießsport zu entdecken.

Der Vorstand des KKS Gravenhorst 2002:

1. Vorsitzender:	Klaus-Dieter Stolzenburg	
2. Vorsitzender:	Frank Lahn	
Schriftführer:	Claudia Deike	Vertr.: Irene Klänelschen
Schießsportleiter:	Jürgen Klänelschen	Vertr.: Gerlinde Jäger
Jugendleiter:	Jens Glindemann	